

MAINSKY ACTIVE GREEN BOND FUND

(vormals: MainSky Bond Absolute Return)

R.C.S. Luxembourg K 405

JAHRESBERICHT ZUM 30. NOVEMBER 2020

IPConcept

R.C.S. Luxembourg B 82183

Investmentfonds gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über
Organismen für gemeinsame Anlagen in der Rechtsform eines Fonds Commun de Placement (FCP).



MAINSKY ACTIVE GREEN BOND FUND

INHALT

Bericht zum Geschäftsverlauf	Seite	2
Geografische und wirtschaftliche Aufteilung des MainSky Active Green Bond Fund	Seite	5
Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens des MainSky Active Green Bond Fund	Seite	7
Veränderung des Netto-Fondsvermögens	Seite	9
Aufwands- und Ertragsrechnung	Seite	11
Vermögensaufstellung des MainSky Active Green Bond Fund	Seite	13
Zu- und Abgänge vom 1. Dezember 2019 bis 30. November 2020	Seite	18
Erläuterungen zum Jahresbericht per 30. November 2020 (Anhang)	Seite	20
Prüfungsvermerk	Seite	27
Verwaltung, Vertrieb und Beratung	Seite	30

Der Verkaufsprospekt mit integriertem Verwaltungsreglement sowie der Jahresbericht des Fonds sind am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle, bei den Zahlstellen und der Vertriebsstelle der jeweiligen Vertriebsländer kostenlos per Post, per Telefax oder per E-Mail erhältlich. Weitere Informationen sind jederzeit während der üblichen Geschäftszeiten bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

Anteilzeichnungen sind nur gültig, wenn sie auf der Basis der neuesten Ausgabe des Verkaufsprospektes (einschließlich seiner Anhänge) in Verbindung mit dem letzten erhältlichen Jahresbericht vorgenommen werden.



BERICHT ZUM GESCHÄFTSVERLAUF

Anlagestrategie

Der MainSky Active Green Bond Fund verfolgt einen aktiven Managementansatz an den globalen Fixed Income-Märkten und investiert ausschließlich in Green Bonds mit einem Bonitätsrating zwischen AAA und BBB-. Es qualifizieren sich Anleihen mit einer zweckgebundenen Mittelverwendung (Green Bonds), welche ausschließlich zur Finanzierung von ökologischen Projekten im Einklang mit den Green Bond Principles dienen. Zudem wird das Portfolio unter ESG-Kriterien zusätzlich optimiert (z. B. Reduktion der Co2-Emission und Nichtberücksichtigung von unethischen Geschäftsmodellen und -praktiken).

Der Fonds verfolgt einen aktiven Managementansatz und leitet das Performancepotenzial für die einzelnen Marktsegmente sowie die Durationspositionierung aus makroökonomischen Fundamentalanalysen ab. Je nach Marktphase sind dabei im Zeitablauf deutliche Verschiebungen in den einzelnen Marktsegmenten zu erwarten. Die wesentlichen Performancequellen sind Länder- und Sektorallokation, Einzeltitelauswahl sowie Durationsmanagement. Die Einzeltitelselektion findet anhand von qualitativen und quantitativen Kriterien statt. Hier finden eigens von MainSky Asset Management AG entwickelte quantitative Modelle Anwendung.

Ziel des Fonds ist die Erzielung eines Mehrertrags gegenüber dem Bloomberg Barclays MSCI Global Green Bond Unhedged Total Return Index (Bloomberg: GBGLTREU).

Rückblick

Das Jahr 2020 stand ganz im Zeichen der Corona-Krise, welche sich Ende 2019 aus China kommend global ausweitete. Nachdem im Januar 2020 die Erwartung war, dass sich es bei der Pandemie um ein chinesisches Problem handelt, veränderte sich mit der schnellen Ausbreitung des Virus in Italien ab Ende Februar 2020 diese Einschätzung. Es wurde nun klar, dass massive Kontaktbeschränkungen erforderlich sind, um eine Überlastung der Gesundheitssysteme zu vermeiden. Da diese Anfang März 2020 in fast allen Ländern eingeführt wurden, kollabierten die globalen Wachstumserwartungen für 2021. Zudem brach der Welthandel zum Teil zusammen, da durch die Schließung von vielen Betrieben auf die Lieferketten in der Industrie unterbrochen wurden. Die Finanzmärkte reagierten ab Ende Februar 2020 auf diese Entwicklung mit panikartigen Verkäufen. So verlor der MSCI World Aktienindex in wenigen Handelstagen rund 40% an Wert. Diese Entwicklung hat dazu geführt, dass sowohl die Notenbanken als auch viele Regierungen zeitgleich Hilfsprogramme starteten. Als großer Vorteil erwiesen sich dabei die Erfahrungen aus der Finanzmarktkrise, da diese sowohl die Bereitschaft sowie den rechtlichen Rahmen vieler Rettungsprogramme geschaffen haben. Neben Zinssenkungen haben die Notenbanken letztlich Programme aufgelegt, welche im massiven Umfang Anleihen aufkauften. Dies bedeutete faktisch, dass die Kosten der staatlichen Rettungsprogramme direkt in die Bilanzen der Notenbanken ‚weitergeleitet‘ werden. Im Ergebnis haben die Unterstützungsprogramme der Nationalstaaten und Zentralbanken das Risiko eines systemischen Zusammenbruchs des Unternehmens- und damit des Bankensektors abgewendet.

Aufgrund der schnellen Reaktion der Notenbanken- und Regierungen konnten sich dann auch die Finanzmärkte recht schnell stabilisieren. Ab April 2020 hat sich dann zusehendes gezeigt, dass einige Sektoren – wie z.B. Technologie und Gesundheitswesen – mittelfristig von der Pandemie profitieren. Somit hat in diesen Sektoren dann eine sehr positive Kursdynamik eingesetzt. Ab dem Spätsommer 2020 hat die Aufwärtsdynamik an den Aktienmärkten dann an Breite gewonnen. Zum einen wurde immer klarer, dass weder Geld- noch Fiskalpolitik in absehbarer Zeit die Unterstützungsprogramme zurückfahren werden. Zum anderen ist die Hoffnung auf eine Konjunkturerholung in 2021 durch die Aussicht unterstützt worden, dass ab Winter wirksame Impfstoffe gegen das Corona-Virus zur Verfügung stehen. Gerade am Ende des Geschäftsjahres hat die Zulassung des ersten Impfstoffs von Biontech/Pfizer einen starken Schub auch für zyklische Aktien ausgelöst.

Somit konnte der MSCI World-Aktienindex in Euro gerechnet das Geschäftsjahr sogar mit einer positiven Wertentwicklung von ca. 6% abschließen. Die Renditen für 10-jährige Bundesanleihen sind im gleichen Zeitraum gefallen und lagen zum Ende des Geschäftsjahres bei -0,50% verglichen mit ca. 0% zu Beginn. Somit haben auch Staatsanleihen in diesem Zeitraum eine positive Wertentwicklung verzeichnet. Selbiges gilt für Unternehmensanleihen, da die Risikoaufschläge sich ebenso wie die Aktienmärkte in der zweiten Jahreshälfte durch die beschriebenen Entwicklungen auf das Niveau von Beginn des Geschäftsjahres zurückentwickelt haben.

An den Währungsmärkten tendierte der USD zur Schwäche und hat gegenüber dem Euro ca. 9% an Wert verloren. Ursache dafür war, dass die US Notenbank die Zinsen massiv gesenkt hat und damit die Zinsdifferenz zu Europa deutlich geschrumpft ist.

Auswirkungen auf das Fondsportfolio

Bis zum 29. September 2020 wurde der Fonds als MainSky Bond Absolute Return geführt. Am 30.09.2020 erfolgte eine Umbenennung des Fonds in zum MainSky Active Green Bond Fund, wozu neue Anteilklassen mit neuer ISIN und neuem Namen geschaffen wurden.

Das Umfeld für die globalen Rentenmärkte wurde im Geschäftsjahr stark durch die Corona-Krise und die Reaktion der Notenbanken bestimmt. Bis Mitte März 2020 kamen die Rentenmärkte unter starken Abgabedruck, wobei sowohl Staatsanleihen wie auch Unternehmensanleihen zur Schwäche tendierten. Im Frühjahr 2020 hat dann die oben beschriebene Reaktion der Notenbanken sowie der Fiskalpolitik auch die Rentenmärkte stabilisiert bzw. für eine Erholung in den Folgemonaten gesorgt. Gerade Unternehmensanleihen haben sich in der zweiten Jahreshälfte 2020 sehr gut entwickelt.



BERICHT ZUM GESCHÄFTSVERLAUF

Die MainSky Bond Absolute Return-Strategie hat vom Beginn des Geschäftsjahres bis zum 29. September 2020 eine negative Performance (je nach Anteilsklasse) von ca. 1,2% erzielt. Grund dafür war, dass diese Zeitspanne die negativen Effekte der Corona-Krise im Frühjahr 2020 voll umfasste. Nach der Umbenennung und Umstrukturierung konnte der Fonds MainSky Active Green Bond Fund hingegen in den Monaten Oktober und November 2020 einen Wertzuwachs von 1,01% erzielen. Dabei profitierte der Fonds in dieser Phase auch von der starken Dynamik bzw. der hohen Nachfrage für Grüne Anleihen.

MSCI hat im Rahmen des ESG Fund Rating dem Active Green Bond Fund das Rating AA verliehen. Der Fonds rangiert im 97. Perzentil innerhalb der Vergleichsgruppe Bond Global EUR und im 96. Perzentil innerhalb des globalen Universums von ca. 34.000 Fonds in der Abdeckung. Zudem ist der MainSky Active Green Bond Fund frei von Investments in Firmen, welche kontroverse Geschäftsfelder oder -praktiken betreiben.

Ausblick

Auch im nächsten Jahr erwarten wir ein dynamisches Wachstum am Markt für Grüne Anleihen, da gerade die Corona-Wiederaufbauprogramme den Schwerpunkt auf eine nachhaltige Erneuerung der Wirtschaft legen werden und nachhaltige Finanzierungsmöglichkeiten im Mittelpunkt stehen. Insofern geht es für den Fonds darum, an diesen Chancen zu partizipieren und gleichzeitig durch ein aktives Management von Durations-, Länder- und Währungsrisiken einen Mehrwert gegenüber dem Bloomberg Barclays MSCI Global Green Bond Index zu erzielen. Zudem wird ein weiterer Schwerpunkt darauf gelegt, den Nachhaltigkeitsscore des Portfolios so hoch wie derzeit zu halten bzw. diesen – wenn möglich – noch weiter zu optimieren. Zudem liegt ein Schwerpunkt darin, im Rahmen eines Impact Reportings den Nachhaltigkeitsnutzen des Fonds zu quantifizieren. Dazu hat die MainSky Asset Management AG einen Impact Report veröffentlicht. Aus diesem geht hervor, welchen Beitrag jede einzelne Emission bzw. jeder Emittent der im Fonds enthaltenen Anleihen zur Erreichung der Ziele für eine nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, SDGs) der Vereinten Nationen (UN) leistet. Der Bericht beinhaltet zudem eine CO₂-Emissionsanalyse, die zeigt, wie viele Tonnen CO₂ jährlich durch die im Portfolio enthaltenen Investments eingespart werden können.

Strassen, im Januar 2021

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft

Die in diesem Bericht enthaltenen Angaben und Zahlen sind vergangenheitsbezogen und geben keinen Hinweis auf die zukünftige Entwicklung.



Jahresbericht
1. Dezember 2019 - 30. November 2020

Die Verwaltungsgesellschaft ist berechtigt, Anteilklassen mit unterschiedlichen Rechten hinsichtlich der Anteile zu bilden.

In der Berichtsperiode bestanden die folgenden Anteilklassen mit den Ausstattungsmerkmalen:

	Anteilklasse A ¹⁾	Anteilklasse B ²⁾	Anteilklasse C ¹⁾	Anteilklasse D ²⁾
WP-Kenn-Nr.:	A0MUH2	A0MUH3	A0MUH4	A0MUH5
ISIN-Code:	LU0305721655	LU0305721739	LU0305721812	LU0305721903
Ausgabeaufschlag:	bis zu 2,00 %	bis zu 2,00 %	bis zu 2,00 %	bis zu 2,00 %
Rücknahmeabschlag:	keiner	keiner	keiner	keiner
Verwaltungsvergütung:	0,99 % p.a. zzgl. 500 Euro p.M. Fixum für den Fonds	0,99 % p.a. zzgl. 500 Euro p.M. Fixum für den Fonds	0,69 % p.a. zzgl. 500 Euro p.M. Fixum für den Fonds	0,69 % p.a. zzgl. 500 Euro p.M. Fixum für den Fonds
Mindestfolgeanlage:	keine	keine	keine	keine
Ertragsverwendung:	ausschüttend	thesaurierend	ausschüttend	thesaurierend
Währung:	EUR	EUR	EUR	EUR

	Anteilklasse E ¹⁾	Anteilklasse I	Anteilklasse II
WP-Kenn-Nr.:	A1JCK9	A2QARL	A2QARK
ISIN-Code:	LU0644515883	LU2208642780	LU2208642947
Ausgabeaufschlag:	bis zu 1,00 %	keiner	keiner
Rücknahmeabschlag:	keiner	keiner	keiner
Verwaltungsvergütung:	0,65 % p.a. zzgl. 500 Euro p.M. Fixum für den Fonds	0,59 % p.a. zzgl. 1.100 Euro p.M. Fixum für den Fonds	0,59 % p.a. zzgl. 1.100 Euro p.M. Fixum für den Fonds
Mindestfolgeanlage:	keine	keine	keine
Ertragsverwendung:	ausschüttend	thesaurierend	ausschüttend
Währung:	EUR	EUR	EUR

¹⁾ Die Anteilklasse wurde am 29. September 2020 in die Anteilklasse II fusioniert.

²⁾ Die Anteilklasse wurde am 29. September 2020 in die Anteilklasse I fusioniert.



MAINSKY ACTIVE GREEN BOND FUND

Geografische Länderaufteilung ¹⁾

Deutschland	30,16 %
Frankreich	12,98 %
Italien	11,67 %
Spanien	9,59 %
Vereinigte Staaten von Amerika	5,43 %
Niederlande	5,12 %
Ungarn	3,09 %
Österreich	2,85 %
Belgien	2,27 %
Finnland	2,24 %
Australien	2,09 %
Schweiz	2,01 %
Schweden	1,98 %
Vereinigtes Königreich	1,28 %
Japan	0,57 %
Kanada	0,28 %
Wertpapiervermögen	93,61 %
Terminkontrakte	0,00 %
Bankguthaben ²⁾	8,85 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	-2,46 %
	100,00 %

Wirtschaftliche Aufteilung ¹⁾

Banken	52,41 %
Staatsanleihen	10,36 %
Transportwesen	7,87 %
Versorgungsbetriebe	7,87 %
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	4,24 %
Gebrauchsgüter & Bekleidung	3,10 %
Investitionsgüter	2,55 %
Sonstiges	2,09 %
Automobile & Komponenten	1,45 %
Hardware & Ausrüstung	1,39 %
Diversifizierte Finanzdienste	0,28 %
Wertpapiervermögen	93,61 %
Terminkontrakte	0,00 %
Bankguthaben ²⁾	8,85 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	-2,46 %
	100,00 %

¹⁾ Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.



MAINSKY ACTIVE GREEN BOND FUND

Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre

Anteilklasse A ¹⁾

Datum	Netto-Fondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto- Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
30.11.2018	2,72	56.501	-260,33	48,10
30.11.2019	2,75	56.501	0,00	48,65
29.09.2020	2,71	56.500,9810	-2.706,32 ⁴⁾	47,90

Anteilklasse B ²⁾

Datum	Netto-Fondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto- Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
30.11.2018	3,37	56.524	-2.569,43	59,61
30.11.2019	3,41	56.524	0,00	60,28
29.09.2020	1,83	30.802,9760	-3.315,34 ³⁾	59,38

Anteilklasse C ¹⁾

Datum	Netto-Fondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto- Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
30.11.2018	6,22	130.861	-2.642,31	47,54
30.11.2019	0,56	11.634	-5.703,90	48,26
29.09.2020	0,55	11.634,0000	-554,20 ⁴⁾	47,64

Anteilklasse D ²⁾

Datum	Netto-Fondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto- Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
30.11.2018	7,42	120.617	-17.794,31	61,50
30.11.2019	7,52	120.644	1,58	62,36
29.09.2020	1,94	31.416,0000	-7.396,79 ³⁾	61,60

Anteilklasse E ¹⁾

Datum	Netto-Fondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto- Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
30.11.2018	36,43	696.500	-1.875,42	52,31
30.11.2019	33,46	630.350	-3.454,10	53,08
29.09.2020	28,41	542.000,0000	-32.904,83 ⁴⁾	52,41

¹⁾ Die Anteilklasse wurde am 29. September 2020 in die Anteilklasse II fusioniert.

²⁾ Die Anteilklasse wurde am 29. September 2020 in die Anteilklasse I fusioniert.

³⁾ Diese Position enthält Mittelabflüsse aus der Fusion der Anteilklasse in Anteilklasse I.

⁴⁾ Diese Position enthält Mittelabflüsse aus der Fusion der Anteilklasse in Anteilklasse II.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.



MAINSKY ACTIVE GREEN BOND FUND

Entwicklung seit Auflegung

Anteilklasse I

Datum	Netto-Fondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto-Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
29.09.2020	Auflegung	-	-	100,00
30.11.2020	3,80	37.643	3.764,42 ¹⁾	101,02

Anteilklasse II

Datum	Netto-Fondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto-Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
29.09.2020	Auflegung	-	-	100,00
30.11.2020	31,99	316.669	31.667,04 ²⁾	101,02

Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens

zum 30. November 2020

	EUR
Wertpapiervermögen	33.500.991,63
(Wertpapiereinstandskosten: EUR 32.990.447,01)	
Bankguthaben ³⁾	3.166.614,88
Nicht realisierte Gewinne aus Terminkontrakten	1.454,19
Zinsforderungen	79.047,71
Forderungen aus Wertpapiergeschäften	1.020.684,73
Forderungen aus Devisengeschäften	844.927,69
	38.613.720,83
Verbindlichkeiten aus Wertpapiergeschäften	-1.934.427,16
Verbindlichkeiten aus Devisengeschäften	-844.871,11
Sonstige Passiva ⁴⁾	-42.083,56
	-2.821.381,83
Netto-Fondsvermögen	35.792.339,00

¹⁾ Diese Position enthält Mittelzuflüsse aus der Fusion der Anteilklassen B und D in Anteilklasse I.

²⁾ Diese Position enthält Mittelzuflüsse aus der Fusion der Anteilklassen A,C und E in Anteilklasse II.

³⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

⁴⁾ Diese Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Verwaltungsvergütung und Prüfungskosten.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.



Zurechnung auf die Anteilklassen

Anteilklasse A ¹⁾		
Anteiliges Netto-Fondsvermögen		-
Umlaufende Anteile		-
Anteilwert		-
Anteilklasse B ²⁾		
Anteiliges Netto-Fondsvermögen		-
Umlaufende Anteile		-
Anteilwert		-
Anteilklasse C ¹⁾		
Anteiliges Netto-Fondsvermögen		-
Umlaufende Anteile		-
Anteilwert		-
Anteilklasse D ²⁾		
Anteiliges Netto-Fondsvermögen		-
Umlaufende Anteile		-
Anteilwert		-
Anteilklasse E ¹⁾		
Anteiliges Netto-Fondsvermögen		-
Umlaufende Anteile		-
Anteilwert		-
Anteilklasse I		
Anteiliges Netto-Fondsvermögen	3.802.760,79 EUR	
Umlaufende Anteile	37.643,063	
Anteilwert	101,02 EUR	
Anteilklasse II		
Anteiliges Netto-Fondsvermögen	31.989.578,21 EUR	
Umlaufende Anteile	316.668,606	
Anteilwert	101,02 EUR	

¹⁾ Die Anteilklasse wurde am 29. September 2020 in die Anteilklasse II fusioniert.

²⁾ Die Anteilklasse wurde am 29. September 2020 in die Anteilklasse I fusioniert.



Veränderung des Netto-Fondsvermögens

im Berichtszeitraum vom 1. Dezember 2019 bis zum 30. November 2020

	Total EUR	Anteilklasse A ¹⁾ EUR	Anteilklasse B ²⁾ EUR	Anteilklasse C ¹⁾ EUR
Netto-Fondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	47.701.406,89	2.748.803,91	3.407.519,69	561.492,20
Ordentlicher Nettoertrag	4.328,40	-4.982,90	-2.603,43	361,30
Ertrags- und Aufwandsausgleich	11.292,78	0,00	-3,01	0,00
Mittelzuflüsse aus Fusion Anteilklassen B, D in Anteilklasse I und Anteilklassen A,C,E in Anteilklasse II	35.431.457,44	0,00	0,00	0,00
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	0,00	0,00	0,00	0,00
Mittelabflüsse aus Fusion Anteilklassen B, D in Anteilklasse I und Anteilklassen A,C,E in Anteilklasse II	-35.431.457,44	-2.706.324,97	-1.829.082,22	-554.198,01
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-11.446.027,79	0,00	-1.486.262,40	0,00
Realisierte Gewinne	1.185.165,87	70.304,62	64.087,58	24.849,76
Realisierte Verluste	-1.783.147,33	-101.309,90	-96.330,22	-31.185,52
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne	-869,65	-24.278,79	-23.081,50	-4.966,97
Nettoveränderung nicht realisierter Verluste	120.189,83	17.788,03	-34.244,49	3.647,24
Netto-Fondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes	35.792.339,00	0,00	0,00	0,00

	Anteilklasse D ²⁾ EUR	Anteilklasse E ¹⁾ EUR	Anteilklasse I EUR	Anteilklasse II EUR
Netto-Fondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	7.522.887,57	33.460.703,52	0,00	0,00
Ordentlicher Nettoertrag	3.283,99	27.945,38	-2.090,41	-17.585,53
Ertrags- und Aufwandsausgleich	5.612,85	5.682,94	0,00	0,00
Mittelzuflüsse aus Fusion Anteilklassen B, D in Anteilklasse I und Anteilklassen A,C,E in Anteilklasse II	0,00	0,00	3.764.418,75	31.667.038,69
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	0,00	0,00	0,00	0,00
Mittelabflüsse aus Fusion Anteilklassen B, D in Anteilklasse I und Anteilklassen A,C,E in Anteilklasse II	-1.935.336,53	-28.406.515,71	0,00	0,00
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-5.461.448,79	-4.498.316,60	0,00	0,00
Realisierte Gewinne	168.628,05	755.888,18	10.774,08	90.633,60
Realisierte Verluste	-254.492,36	-1.143.577,28	-16.601,03	-139.651,02
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne	-61.049,66	-276.418,92	41.321,55	347.604,64
Nettoveränderung nicht realisierter Verluste	11.914,88	74.608,49	4.937,85	41.537,83
Netto-Fondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes	0,00	0,00	3.802.760,79	31.989.578,21

¹⁾ Die Anteilklasse wurde am 29. September 2020 in die Anteilklasse II fusioniert.

²⁾ Die Anteilklasse wurde am 29. September 2020 in die Anteilklasse I fusioniert.



Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

	Anteilklasse A ¹⁾ Stück	Anteilklasse B ²⁾ Stück	Anteilklasse C ¹⁾ Stück	Anteilklasse D ²⁾ Stück
Umlaufende Anteile zu Beginn des Berichtszeitraumes	56.500,981	56.523,976	11.634,000	120.644,000
Ausgegebene Anteile aus Fusion Anteilklassen B, D in Anteilklasse I und Anteilklassen A,C,E in Anteilklasse II	0,000	0,000	0,000	0,000
Ausgegebene Anteile	0,000	0,000	0,000	0,000
Zurückgenommene Anteile aus Fusion Anteilklassen B, D in Anteilklasse I und Anteilklassen A,C,E in Anteilklasse II	-56.500,981	-30.802,976	-11.634,000	-31.416,000
Zurückgenommene Anteile	0,000	-25.721,000	0,000	-89.228,000
Umlaufende Anteile zum Ende des Berichtszeitraumes	0,000	0,000	0,000	0,000

	Anteilklasse E ¹⁾ Stück	Anteilklasse I Stück	Anteilklasse II Stück
Umlaufende Anteile zu Beginn des Berichtszeitraumes	630.350,000	0,000	0,000
Ausgegebene Anteile aus Fusion Anteilklassen B, D in Anteilklasse I und Anteilklassen A,C,E in Anteilklasse II	0,000	37.643,063	316.668,606
Ausgegebene Anteile	0,000	0,000	0,000
Zurückgenommene Anteile aus Fusion Anteilklassen B, D in Anteilklasse I und Anteilklassen A,C,E in Anteilklasse II	-542.000,000	0,000	0,000
Zurückgenommene Anteile	-88.350,000	0,000	0,000
Umlaufende Anteile zum Ende des Berichtszeitraumes	0,000	37.643,063	316.668,606

¹⁾ Die Anteilklasse wurde am 29. September 2020 in die Anteilklasse II fusioniert.

²⁾ Die Anteilklasse wurde am 29. September 2020 in die Anteilklasse I fusioniert.



MAINSKY ACTIVE GREEN BOND FUND

Ertrags- und Aufwandsrechnung

im Berichtszeitraum vom 1. Dezember 2019 bis zum 30. November 2020

	Total EUR	Anteilklasse A ¹⁾ EUR	Anteilklasse B ²⁾ EUR	Anteilklasse C ¹⁾ EUR
Erträge				
Zinsen auf Anleihen	449.077,27	26.063,42	24.171,99	5.329,75
Bankzinsen	-16.561,59	-794,58	-718,80	-162,45
Ertragsausgleich	-68.503,52	0,00	-6.378,44	0,00
Erträge insgesamt	364.012,16	25.268,84	17.074,75	5.167,30
Aufwendungen				
Zinsaufwendungen	-29,92	-1,38	-1,74	-0,27
Verwaltungsvergütung / Fondsmanagementvergütung	-288.538,23	-22.892,74	-19.485,86	-3.300,94
Verwahrstellenvergütung	-28.589,04	-1.566,06	-1.392,11	-320,34
Zentralverwaltungsstellenvergütung	-15.184,65	-830,35	-733,42	-169,67
Taxe d'abonnement	-20.030,88	-1.098,02	-971,71	-224,62
Veröffentlichungs- und Prüfungskosten	-12.187,61	-628,69	-538,40	-128,51
Satz-, Druck- und Versandkosten der Jahres- und Halbjahresberichte	-6.670,41	-467,14	-373,02	-95,61
Register- und Transferstellenvergütung	-3.250,55	-175,86	-151,86	-36,11
Staatliche Gebühren	-5.135,47	-301,51	-354,07	-61,62
Sonstige Aufwendungen ³⁾	-37.277,74	-2.289,99	-2.057,44	-468,31
Aufwandsausgleich	57.210,74	0,00	6.381,45	0,00
Aufwendungen insgesamt	-359.683,76	-30.251,74	-19.678,18	-4.806,00
Ordentlicher Nettoertrag	4.328,40	-4.982,90	-2.603,43	361,30

Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt ⁴⁾

16.681,79

Total Expense Ratio in Prozent ⁴⁾

1,12 ⁵⁾

1,09 ⁵⁾

0,87 ⁵⁾

¹⁾ Die Anteilklasse wurde am 29. September 2020 in die Anteilklasse II fusioniert.

²⁾ Die Anteilklasse wurde am 29. September 2020 in die Anteilklasse I fusioniert.

³⁾ Die Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus allgemeinen Verwaltungskosten und Lagerstellengebühren.

⁴⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

⁵⁾ Für den Zeitraum vom 1. Dezember 2019 bis zum 29. September 2020.



MAINSKY ACTIVE GREEN BOND FUND

Ertrags- und Aufwandsrechnung

im Berichtszeitraum vom 1. Dezember 2019 bis zum 30. November 2020

	Anteilklasse D ¹⁾	Anteilklasse E ²⁾	Anteilklasse I	Anteilklasse II
	EUR	EUR	EUR	EUR
Erträge				
Zinsen auf Anleihen	60.710,56	294.970,18	4.019,65	33.811,72
Bankzinsen	-1.806,37	-8.902,70	-443,78	-3.732,91
Ertragsausgleich	-40.872,69	-21.252,39	0,00	0,00
Erträge insgesamt	18.031,50	264.815,09	3.575,87	30.078,81
Aufwendungen				
Zinsaufwendungen	-3,83	-17,19	-0,61	-4,90
Verwaltungsvergütung / Fondsmanagementvergütung	-34.118,95	-170.221,17	-4.092,68	-34.425,89
Verwahrstellenvergütung	-3.543,80	-17.509,86	-452,28	-3.804,59
Zentralverwaltungsstellenvergütung	-1.863,49	-9.269,31	-246,33	-2.072,08
Taxe d'abonnement	-2.476,91	-12.252,73	-319,46	-2.687,43
Veröffentlichungs- und Prüfungskosten	-1.328,70	-6.967,68	-275,70	-2.319,93
Satz-, Druck- und Versandkosten der Jahres- und Halbjahresberichte	-662,12	-5.072,52	0,00	0,00
Register- und Transferstellenvergütung	-385,00	-1.952,07	-58,33	-491,32
Staatliche Gebühren	-805,38	-3.612,89	0,00	0,00
Sonstige Aufwendungen ³⁾	-4.819,17	-25.563,74	-220,89	-1.858,20
Aufwandsausgleich	35.259,84	15.569,45	0,00	0,00
Aufwendungen insgesamt	-14.747,51	-236.869,71	-5.666,28	-47.664,34
Ordentlicher Nettoertrag	3.283,99	27.945,38	-2.090,41	-17.585,53
Total Expense Ratio in Prozent ⁴⁾	0,83 ⁵⁾	0,84 ⁵⁾	0,15 ⁶⁾	0,15 ⁶⁾
Laufende Kosten in Prozent ⁴⁾	1,01 ⁷⁾	1,01 ⁷⁾	-	-

¹⁾ Die Anteilklasse wurde am 29. September 2020 in die Anteilklasse I fusioniert.

²⁾ Die Anteilklasse wurde am 29. September 2020 in die Anteilklasse II fusioniert.

³⁾ Die Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus allgemeinen Verwaltungskosten und Lagerstellengebühren.

⁴⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

⁵⁾ Für den Zeitraum vom 1. Dezember 2019 bis zum 29. September 2020.

⁶⁾ Für den Zeitraum vom 30. September 2020 bis zum 30. November 2020.

⁷⁾ Für den Zeitraum vom 30. September 2019 bis zum 29. September 2020.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.



MAINSKY ACTIVE GREEN BOND FUND

Vermögensaufstellung zum 30. November 2020

ISIN	Wertpapiere	Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NFV ¹⁾
Anleihen							
Börsengehandelte Wertpapiere							
EUR							
XS2240505268	0,000% adidas AG Reg.S. Green Bond v.20(2028)	500.000	0	500.000	100,8470	504.235,00	1,41
ES0200002055	0,550% Adif - Alta Velocidad EMTN Reg.S. Green Bond v.20(2030)	700.000	0	700.000	103,2800	722.960,00	2,02
XS2013745703	1,000% Banco Bilbao Vizcaya Argentaria S.A. (BBVA) Reg.S. Green Bond v.19(2026)	700.000	1.000.000	700.000	104,9170	734.419,00	2,05
XS2228245838	1,125% Banco de Sabadell S.A. Reg.S. Fix-to-Float Green Bond v.20(2027)	400.000	0	400.000	102,8410	411.364,00	1,15
FR00140003P3	0,100% Banque Fédérative du Crédit Mutuel S.A. [BFCM] EMTN Reg.S. Green Bond v.20(2027)	100.000	0	100.000	100,6190	100.619,00	0,28
DE000A289DC9	0,250% BASF SE EMTN Reg.S. Green Bond v.20(2027)	700.000	0	700.000	102,2800	715.960,00	2,00
DE000BHY0GD1	0,010% Berlin Hyp AG Reg.S. Pfe. Green Bond v.20(2028)	2.000.000	0	2.000.000	102,7940	2.055.880,00	5,74
FR00140005J1	0,375% BNP Paribas S.A. EMTN Reg.S. Fix-to-Float Green Bond v.20(2027)	400.000	0	400.000	101,0080	404.032,00	1,13
XS2258971071	0,375% Caixabank S.A. EMTN Reg.S. Fix-to-Float Green Bond v.20(2026)	500.000	0	500.000	100,4660	502.330,00	1,40
DE000CB0HRQ9	0,750% Commerzbank AG EMTN Reg.S. Fix-to-Float Green Bond v.20(2026)	300.000	0	300.000	101,2190	303.657,00	0,85
DE000CZ40NG4	1,250% Commerzbank AG EMTN Reg.S. Green Bond v.18(2023)	700.000	0	700.000	103,6310	725.417,00	2,03
DE000A289QR9	0,750% Daimler AG EMTN Reg.S. Green Bond v.20(2030)	500.000	0	500.000	103,5490	517.745,00	1,45
XS2026171079	1,125% Ferrovie dello Stato Italiane S.p.A. EMTN Reg.S. Green Bond v.19(2026)	0	0	2.000.000	104,6900	2.093.800,00	5,85
XS2193956716	0,375% HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien AG EMTN Reg.S. Green Bond v.20(2024)	1.000.000	0	1.000.000	102,0550	1.020.550,00	2,85
FR0013521382	0,100% Ile de France Reg.S. Green Bond v.20(2030)	1.500.000	0	1.500.000	102,5700	1.538.550,00	4,30
XS1881533563	1,950% Iren S.p.A. EMTN Reg.S. Green Bond v.18(2025)	600.000	0	600.000	108,5430	651.258,00	1,82
XS2209794408	0,000% Kreditanstalt für Wiederaufbau EMTN Reg.S. Green Bond v.20(2028)	2.000.000	0	2.000.000	103,7240	2.074.480,00	5,80
FR0013415692	1,375% La Banque Postale EMTN Reg.S. Green Bond v.19(2029)	700.000	0	700.000	109,5490	766.843,00	2,14
ES0000101966	0,827% Madrid Reg.S. v.20(2027)	1.000.000	0	1.000.000	106,2200	1.062.200,00	2,97
XS2227196404	1,000% Mediobanca - Banca di Credito Finanziario S.p.A. EMTN Reg.S. Green Bond v.20(2027)	400.000	0	400.000	103,1030	412.412,00	1,15

¹⁾ NFV = Netto-Fondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.



MAINSKY ACTIVE GREEN BOND FUND

Vermögensaufstellung zum 30. November 2020

ISIN	Wertpapiere	Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NFV ¹⁾
EUR (Fortsetzung)							
XS2153459123	2,000% Royal Schiphol Group NV EMTN Reg.S. Green Bond v.20(2029)	700.000	0	700.000	115,8520	810.964,00	2,27
XS2173114542	0,500% SBAB Bank AB [publ] EMTN Reg.S. Green Bond v.20(2025)	300.000	0	300.000	102,9690	308.907,00	0,86
FR0014000MX1	0,000% Sfil S.A. EMTN Reg.S. Green Bond v.20(2028)	600.000	0	600.000	102,1960	613.176,00	1,71
FR0013536661	0,875% Société Générale S.A. Reg.S. Fix-to-Float Green Bond v.20(2028)	500.000	0	500.000	102,5520	512.760,00	1,43
FI4000442108	1,250% Tornator Oy Reg.S. Green Bond v.20(2026)	100.000	0	100.000	102,1850	102.185,00	0,29
XS2181689659	1,750% Ungarn Reg.S. Green Bond v.20(2035)	1.000.000	0	1.000.000	110,4530	1.104.530,00	3,09
XS1754213947	1,000% UniCredit S.p.A. EMTN Reg.S. v.18(2023)	0	1.000.000	1.000.000	102,0840	1.020.840,00	2,85
XS2257961818	0,125% UPM Kymmene Corporation EMTN Reg.S. Green Bond v.20(2028)	300.000	0	300.000	99,5290	298.587,00	0,83
XS2123970167	0,250% V.F. Corporation Green Bond v.20(2028)	600.000	0	600.000	100,8400	605.040,00	1,69
FR0014000PF1	0,000% VINCI S.A. EMTN Reg.S. Green Bond v.20(2028)	100.000	0	100.000	100,4330	100.433,00	0,28
						22.796.133,00	63,69
GBP							
XS2251641267	1,700% Barclays Plc. Reg.S. Fix-to-Float Green Bond v.20(2026)	400.000	0	400.000	102,2360	456.869,62	1,28
						456.869,62	1,28
USD							
XS2233217558	1,710% EDP Finance BV Reg.S. Green Bond v.20(2028)	600.000	0	600.000	100,3890	504.171,76	1,41
US500769JG03	0,750% Kreditanstalt für Wiederaufbau Green Bond v.20(2030)	2.500.000	0	2.500.000	98,0500	2.051.770,32	5,73
						2.555.942,08	7,14
Börsengehandelte Wertpapiere						25.808.944,70	72,11

¹⁾ NFV = Netto-Fondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.



MAINSKY ACTIVE GREEN BOND FUND

Vermögensaufstellung zum 30. November 2020

ISIN	Wertpapiere	Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NFV ¹⁾
Neuemissionen, die zum Börsenhandel vorgesehen sind							
EUR							
BE0002755362	0,250% Fluvius System Operator CVBA EMTN Reg.S. v.20(2030)	300.000	0	300.000	100,8500	302.550,00	0,85
XS2259210677	0,050% Ontario Teachers Finance Trust Reg.S. v.20(2030)	100.000	0	100.000	100,1880	100.188,00	0,28
XS2265360359	0,625% Stora Enso Oyj EMTN Reg.S. Green Bond v.20(2030)	400.000	0	400.000	100,5870	402.348,00	1,12
XS2265968284	0,010% Svenska Handelsbanken AB [publ] EMTN Reg.S. Green Bond v.20(2027)	400.000	0	400.000	100,0010	400.004,00	1,12
						1.205.090,00	3,37
Neuemissionen, die zum Börsenhandel vorgesehen sind						1.205.090,00	3,37
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							
AUD							
AU3SG0002348	1,250% New South Wales Treasury Corporation Green Bond v.20(2030)	1.200.000	0	1.200.000	100,5340	747.233,20	2,09
						747.233,20	2,09
EUR							
XS2187525949	0,375% Alliander NV EMTN Reg.S. Green Bond v.20(2030)	500.000	0	500.000	103,3740	516.870,00	1,44
FR0013465358	0,500% BNP Paribas S.A. Reg.S. Fix-to-Float Green Bond v.19(2026)	600.000	0	600.000	101,7610	610.566,00	1,71
XS2176686546	0,450% Credit Suisse AG [London Branch] EMTN Reg.S. Green Bond v.20(2025)	700.000	0	700.000	102,5710	717.997,00	2,01
DE000DL19VD6	1,375% Dte. Bank AG EMTN Reg.S. Fix-to-Float Green Bond v.20(2026)	300.000	0	300.000	105,6300	316.890,00	0,89
BE0974365976	0,375% KBC Groep NV EMTN Reg.S. Fix-to-Float Green Bond v.20(2027)	500.000	0	500.000	101,8700	509.350,00	1,42
DE000LB2CRG6	0,375% Landesbank Baden-Württemberg EMTN Reg.S. v.20(2027)	1.500.000	0	1.500.000	101,6550	1.524.825,00	4,26
XS2241387252	0,214% Mizuho Financial Group Inc. EMTN Reg.S. Green Bond v.20(2025)	200.000	0	200.000	101,1910	202.382,00	0,57
						4.398.880,00	12,30

¹⁾ NFV = Netto-Fondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.



MAINSKY ACTIVE GREEN BOND FUND

Vermögensaufstellung zum 30. November 2020

ISIN	Wertpapiere	Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NFV ¹⁾
USD							
USU0080RAT78	2,450% The AES Corporation Reg.S. v.20(2031)	1.000.000	0	1.000.000	100,6910	842.814,10	2,35
US92343VFL36	1,500% Verizon Communications Inc. Green Bond v.20(2030)	600.000	0	600.000	99,1660	498.029,63	1,39
						1.340.843,73	3,74
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere						6.486.956,93	18,13
Anleihen						33.500.991,63	93,61
Wertpapiervermögen						33.500.991,63	93,61
Terminkontrakte							
Long-Positionen							
EUR							
EUX 10YR Euro-BTP Future Dezember 2020		25	10	15		19.050,00	0,05
EUX 10YR Euro-Bund Future Dezember 2020		10	0	10		7.400,00	0,02
						26.450,00	0,07
Long-Positionen						26.450,00	0,07
Short-Positionen							
USD							
EUR/USD Future Dezember 2020		15	25	-10		-24.995,81	-0,07
						-24.995,81	-0,07
Short-Positionen						-24.995,81	-0,07
Terminkontrakte						1.454,19	0,00
Bankguthaben - Kontokorrent²⁾						3.166.614,88	8,85
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten						-876.721,70	-2,46
Netto-Fondsvermögen in EUR						35.792.339,00	100,00

¹⁾ NFV = Netto-Fondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.



MAINSKY ACTIVE GREEN BOND FUND

Terminkontrakte

	Bestand	Verpflichtungen EUR	%-Anteil vom NFV ¹⁾
Long-Positionen			
EUR			
EUX 10YR Euro-BTP Future Dezember 2020	15	2.272.500,00	6,35
EUX 10YR Euro-Bund Future Dezember 2020	10	1.755.000,00	4,90
		4.027.500,00	11,25
Long-Positionen		4.027.500,00	11,25
Short-Positionen			
USD			
EUR/USD Future Dezember 2020	-10	-1.251.412,49	-3,50
		-1.251.412,49	-3,50
Short-Positionen		-1.251.412,49	-3,50
Terminkontrakte		2.776.087,51	7,75

¹⁾ NFV = Netto-Fondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.



MAINSKY ACTIVE GREEN BOND FUND

Zu- und Abgänge vom 1. Dezember 2019 bis 30. November 2020

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Schuldscheinanleihen und Derivaten, einschließlich Änderungen ohne Geldbewegungen, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind.

ISIN	Wertpapiere	Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum
Anleihen			
Börsengehandelte Wertpapiere			
EUR			
DE000A14JYZ4	0,625 % Baden-Württemberg EMTN Reg.S. v.16(2026)	0	1.000.000
DE000A0Z1UH6	0,750 % Bayer. Landesbodenkreditanstalt v.15(2025)	0	3.000.000
DE000A14J3F7	0,250 % Berlin Reg.S. v.15(2025)	0	2.500.000
FR0013067170	1,125 % BPCE S.A. EMTN Reg.S. Green Bond v.15(2022)	0	2.000.000
PTCMGTOM0029	0,875 % Caixa Económica Montepio Geral, caixa económica bancária, S.A. EMTN Reg.S. Pfe. v.17(2022)	0	2.000.000
XS1679158094	1,125 % Caixabank S.A. EMTN Reg.S. v.17(2023)	0	2.000.000
FR0013507837	1,250 % Capgemini SE Reg.S. v.20(2022)	100.000	100.000
FR0013519048	0,625 % Capgemini SE Reg.S. v.20(2025)	500.000	500.000
XS0524471355	3,750 % Dte. Bahn Finance GmbH EMTN Reg.S. v.10(2025)	0	3.000.000
XS2177122541	0,375 % Dte. Post AG EMTN Reg.S. v.20(2026)	600.000	600.000
ES0378641353	0,010 % Fondo de Titulización del Deficit del Sistema Electrico, FTA Reg.S. v.20(2025)	100.000	100.000
XS1636000561	0,875 % Intesa Sanpaolo S.p.A. EMTN Reg.S. Green Bond v.17(2022)	1.000.000	1.000.000
IT0004848831	5,500 % Italien Reg.S. v.12(2022)	0	4.000.000
XS0820547825	2,750 % JPMorgan Chase & Co. EMTN Reg.S. v.12(2022)	0	2.000.000
XS1611042646	0,800 % Kellogg Co. v.17(2022)	0	2.000.000
XS1432510631	0,375 % Norddte. Landesbank Covered Finance Bank EMTN Pfe. v.16(2023)	0	2.500.000
DE000NRW0KB3	0,500 % Nordrhein-Westfalen Nachhaltigkeitsanleihe EMTN Reg.S. v.17(2027)	0	2.000.000
XS1980189028	0,500 % PSA Banque France S.A. EMTN Reg.S. v.19(2022)	0	1.500.000
XS1936784831	0,875 % Santander Consumer Bank AS EMTN Reg.S. v.19(2022)	0	2.000.000
ES0000012E51	1,450 % Spanien Reg.S. v.19(2029)	0	2.000.000
XS1900750107	0,625 % The Procter & Gamble Co. v.18(2024)	0	2.000.000
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere			
EUR			
XS1346762641	1,625 % Mediobanca - Banca di Credito Finanziario S.p.A. EMTN Reg.S. v.16(2021)	0	1.000.000
Terminkontrakte			
EUR			
EUX Short Euro-BTP Future Dezember 2019		0	130
EUX Short Euro-BTP Future Juni 2020		75	75
EUX Short Euro-BTP Future März 2020		130	130
EUX 10YR Euro-BTP Future Juni 2020		40	40
EUX 10YR Euro-BTP Future Juni 2020		25	25
EUX 10YR Euro-Bund Future Dezember 2019		36	0
EUX 10YR Euro-Bund Future Juni 2020		20	20
EUX 10YR Euro-Bund Future März 2020		85	85
EUX 2YR Euro-Schatz Future Dezember 2019		150	0

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.



MAINSKY ACTIVE GREEN BOND FUND

Zu- und Abgänge vom 1. Dezember 2019 bis 30. November 2020

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Schuldscheindarlehen und Derivaten, einschließlich Änderungen ohne Geldbewegungen, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind.

ISIN	Wertpapiere	Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum
EUR (Fortsetzung)			
	EUX 2YR Euro-Schatz Future März 2020	150	150
	EUX 30YR Bundesanleihe 4% Future Dezember 2019	20	0
	EUX 30YR Bundesanleihe 4% Future März 2020	45	45
	EUX 5YR Euro-Bobl Future Juni 2020	30	30
	10YR Euro-BTP 6% Future März 2020	70	70
	10YR Euro-BTP 6% Future März 2020	15	15
USD			
	CBT 10YR US T-Bond Future Juni 2020	75	75
	CBT 10YR US T-Bond Note Future März 2020	0	75
	CBT 20YR US Long Bond Future Dezember 2020	20	20
	CBT 20YR US Long Bond Future Dezember 2020	20	20
	CBT 20YR US Long Bond Future Juni 2020	25	25
	CBT 20YR US T-Bond 6% Future März 2020	35	35
	CME 3MO Euro-Dollar Future Dezember 2020	100	100

Devisenkurse

Für die Bewertung von Vermögenswerten in fremder Währung wurde zum nachstehenden Devisenkurs zum 30. November 2020 in Euro umgerechnet.

Australischer Dollar	AUD	1	1,6145
Britisches Pfund	GBP	1	0,8951
Japanischer Yen	JPY	1	124,2369
US-Dollar	USD	1	1,1947

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.



ERLÄUTERUNGEN ZUM JAHRESBERICHT PER 30. NOVEMBER 2020 (ANHANG)

1.) ALLGEMEINES

Der Fonds MainSky Active Green Bond Fund (vormals: MainSky Bond Absolute Return) („Fonds“) wurde auf Initiative der MainSky Asset Management AG (vormals G&P Institutional Management AG) aufgelegt und wird von der IPConcept (Luxemburg) S.A. entsprechend dem Verwaltungsreglement des Fonds verwaltet. Das Verwaltungsreglement trat erstmalig am 1. Dezember 2009 in Kraft. Es wurde beim Handels- und Gesellschaftsregister in Luxemburg hinterlegt und ein Hinweis auf diese Hinterlegung am 28. Dezember 2009 im „Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations“, dem Amtsblatt des Großherzogtums Luxemburg („Mémorial“), veröffentlicht. Das Mémorial wurde zum 1. Juni 2016 durch die neue Informationsplattform Recueil électronique des sociétés et associations („RESA“) des Handels- und Gesellschaftsregister in Luxemburg ersetzt. Das Verwaltungsreglement wurde letztmalig am 30. September 2020 geändert und ein Hinweis auf die Hinterlegung im RESA veröffentlicht.

Der Fonds MainSky Active Green Bond Fund (vormals: MainSky Bond Absolute Return) ist ein Luxemburger Investmentfonds (fonds commun de placement), der gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner derzeit gültigen Fassung („Gesetz vom 17. Dezember 2010“) in der Form eines Mono-Fonds auf unbestimmte Dauer errichtet wurde.

Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist die IPConcept (Luxemburg) S.A. („Verwaltungsgesellschaft“), eine Aktiengesellschaft nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg mit eingetragenem Sitz in 4, rue Thomas Edison, L-1445 Strassen, Luxemburg. Sie wurde am 23. Mai 2001 auf unbestimmte Zeit gegründet. Ihre Satzung wurde am 19. Juni 2001 im Mémorial veröffentlicht. Die letzte Änderung der Satzung trat am 27. November 2019 in Kraft und wurde am 12. Dezember 2019 im RESA veröffentlicht. Die Verwaltungsgesellschaft ist beim Handels- und Gesellschaftsregister in Luxemburg unter der Registernummer R.C.S. Luxembourg B 82183 eingetragen.

2.) WESENTLICHE BUCHFÜHRUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE; ANTEILWERTBERECHNUNG

Dieser Abschluss wird in der Verantwortung des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Erstellung und Darstellung von Abschlüssen erstellt.

1. Das Netto-Fondsvermögen des Fonds lautet auf Euro (EUR) („Referenzwährung“).
2. Der Wert eines Anteils („Anteilwert“) lautet auf die im Anhang zum Verkaufsprospekt angegebene Währung („Fondswährung“), sofern nicht für etwaige weitere Anteilklassen im Anhang zum Verkaufsprospekt des Fonds eine von der Fondswährung abweichende Währung angegeben ist („Anteilklassenwährung“).
3. Der Anteilwert wird von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr Beauftragten unter Aufsicht der Verwahrstelle an jedem Tag, der Bankarbeitstag in Luxemburg ist, mit Ausnahme des 24. und 31. Dezember eines jeden Jahres („Bewertungstag“) berechnet und bis auf zwei Dezimalstellen gerundet. Die Verwaltungsgesellschaft kann für den Fonds eine abweichende Regelung treffen, wobei zu berücksichtigen ist, dass der Anteilwert mindestens zweimal im Monat zu berechnen ist.

Die Verwaltungsgesellschaft kann jedoch beschließen, den Anteilwert am 24. und 31. Dezember eines Jahres zu ermitteln, ohne dass es sich bei diesen Wertermittlungen um Berechnungen des Anteilwertes an einem Bewertungstag im Sinne des vorstehenden Satzes 1 dieser Ziffer 3 handelt. Folglich können die Anleger keine Ausgabe, Rücknahme und/oder Umtausch von Anteilen auf Grundlage eines am 24. Dezember und/oder 31. Dezember eines Jahres ermittelten Anteilwertes verlangen.

4. Zur Berechnung des Anteilwertes wird der Wert der zu dem Fonds gehörenden Vermögenswerte abzüglich der Verbindlichkeiten des Fonds („Netto-Fondsvermögen“) an jedem Bewertungstag ermittelt und durch die Anzahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile des Fonds geteilt und auf zwei Dezimalstellen gerundet.
5. Soweit in Jahres- und Halbjahresberichten sowie sonstigen Finanzstatistiken aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder gemäß den Regelungen des Verwaltungsreglements Auskunft über die Situation des Fondsvermögens des Fonds insgesamt gegeben werden muss, werden die Vermögenswerte des Fonds in die Referenzwährung umgerechnet. Das Netto-Fondsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen berechnet:
 - a) Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind, werden zum letzten verfügbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, des dem Bewertungstag vorhergehenden Börsentages bewertet.

Die Verwaltungsgesellschaft kann für den Fonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind, zum letzten verfügbaren Schlusskurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet werden. Dies findet im Anhang zum Verkaufsprospekt des Fonds Erwähnung.

Soweit Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen an mehreren Wertpapierbörsen amtlich notiert sind, ist die Börse mit der höchsten Liquidität maßgeblich.



ERLÄUTERUNGEN ZUM JAHRESBERICHT PER 30. NOVEMBER 2020 (ANHANG)

- b) Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die nicht an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind (oder deren Börsenkurse z.B. aufgrund mangelnder Liquidität als nicht repräsentativ angesehen werden), die aber an einem geregelten Markt gehandelt werden, werden zu einem Kurs bewertet, der nicht geringer als der Geldkurs und nicht höher als der Briefkurs des dem Bewertungstag vorhergehenden Handelstages sein darf und den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleiteten Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstigen Anlagen verkauft werden können.

Die Verwaltungsgesellschaft kann für den Fonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die nicht an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind (oder deren Börsenkurse z.B. aufgrund mangelnder Liquidität als nicht repräsentativ angesehen werden), die aber an einem geregelten Markt gehandelt werden, zu dem letzten dort verfügbaren Kurs, den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleiteten Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstigen Anlagen verkauft werden können, bewertet werden. Dies findet im Anhang zum Verkaufsprospekt des Fonds Erwähnung.

- c) OTC-Derivate werden auf einer von der Verwaltungsgesellschaft festzulegenden und überprüfaren Grundlage auf Tagesbasis bewertet.
- d) Anteile an OGAW bzw. OGA werden grundsätzlich zum letzten vor dem Bewertungstag festgestellten Rücknahmepreis angesetzt oder zum letzten verfügbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet bewertet. Falls für Investmentanteile die Rücknahme ausgesetzt ist oder keine Rücknahmepreise festgelegt werden, werden diese Anteile ebenso wie alle anderen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben, allgemein anerkannten und nachprüfaren Bewertungsregeln festlegt.
- e) Falls die jeweiligen Kurse nicht marktgerecht sind, falls die unter b) genannten Finanzinstrumente nicht an einem geregelten Markt gehandelt werden und falls für andere als die unter den Buchstaben a) bis d) genannten Finanzinstrumente keine Kurse festgelegt wurden, werden diese Finanzinstrumente ebenso wie die sonstigen gesetzlich zulässigen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben, allgemein anerkannten und nachprüfaren Bewertungsregeln (z.B. geeignete Bewertungsmodelle unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten) festlegt.
- f) Die flüssigen Mittel werden zu deren Nennwert zuzüglich Zinsen bewertet.
- g) Forderungen, z.B. abgegrenzte Zinsansprüche und Verbindlichkeiten werden grundsätzlich zum Nennwert angesetzt.
- h) Der Marktwert von Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten, abgeleiteten Finanzinstrumenten (Derivate) und sonstigen Anlagen, die auf eine andere Währung als die Fondswährung lauten, wird zu dem unter Zugrundelegung des WM/Reuters-Fixing um 17.00 Uhr (16.00 Uhr Londoner Zeit) ermittelten Devisenkurs des dem Bewertungstag vorhergehenden Börsentages in die Fondswährung umgerechnet. Gewinne und Verluste aus Devisentransaktionen werden jeweils hinzugerechnet oder abgesetzt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann für den Fonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die auf eine andere Währung als die jeweilige Teilfondswährung lauten, zu dem unter Zugrundelegung des am Bewertungstag ermittelten Devisenkurs in die entsprechende Fondswährung umgerechnet werden. Gewinne und Verluste aus Devisentransaktionen werden jeweils hinzugerechnet oder abgesetzt. Dies findet im Anhang zum Verkaufsprospekt des Fonds Erwähnung.

Das Netto-Fondsvermögen wird um die Ausschüttungen reduziert, die gegebenenfalls an die Anleger des Fonds gezahlt wurden.

6. Die Anteilwertberechnung erfolgt nach den vorstehend aufgeführten Kriterien für jeden Fonds. Soweit innerhalb des Fonds Anteilklassen gebildet wurden, erfolgt die daraus resultierende Anteilwertberechnung innerhalb des Fonds nach den vorstehend aufgeführten Kriterien für jede Anteilklasse getrennt.
7. Im Zusammenhang mit dem Abschluss börsennotierter Derivate ist der Fonds verpflichtet, Sicherheiten zur Deckung von Risiken in Form von Bankguthaben oder Wertpapieren zu liefern. Die gestellten Sicherheiten in Form von Bankguthaben betragen:

Kontrahent	Währung	Initial Margin	Variation Margin
DZ PRIVATBANK S.A.	EUR	67.782,10	-22.050,00
DZ PRIVATBANK S.A.	USD	26.000,00	24.987,50

Die in diesem Bericht veröffentlichten Tabellen können aus rechnerischen Gründen Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einer Einheit (Währung, Prozent etc.) enthalten.



ERLÄUTERUNGEN ZUM JAHRESBERICHT PER 30. NOVEMBER 2020 (ANHANG)

3.) BESTEUERUNG

Besteuerung des Investmentfonds

Aus luxemburgischer Steuerperspektive hat der Fonds als Sondervermögen keine Rechtspersönlichkeit und ist steuertransparent.

Der Fonds unterliegt im Großherzogtum Luxemburg keiner Besteuerung auf seine Einkünfte und Gewinne. Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg lediglich, der sog. „*taxe d'abonnement*“ in Höhe von derzeit 0,05% p.a.. Eine reduzierte „*taxe d'abonnement*“ von 0,01% p.a. ist anwendbar für (i) die Fonds oder Anteilklassen, deren Anteile ausschließlich an institutionelle Anleger im Sinne des Artikel 174 des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 ausgegeben werden, (ii) Teilfonds, deren ausschließlicher Zweck die Anlage in Geldmarktinstrumente, in Termingelder bei Kreditinstituten oder beides ist. Die „*taxe d'abonnement*“ ist vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Fondsvermögen zahlbar. Die Höhe der „*taxe d'abonnement*“ ist für den Fonds oder die Anteilklassen im Anhang zum Verkaufsprospekt erwähnt. Eine Befreiung von der „*taxe d'abonnement*“ findet u.a. Anwendung, soweit das Fondsvermögen in anderen Luxemburger Investmentfonds angelegt ist, die ihrerseits bereits der „*taxe d'abonnement*“ unterliegen.

Vom Fonds erhaltene Einkünfte (insbesondere Zinsen und Dividenden) können in den Ländern, in denen das Fondsvermögen angelegt ist, dort einer Quellenbesteuerung oder Veranlagungsbesteuerung unterworfen werden. Der Fonds kann auch auf realisierte oder unrealisierte Kapitalzuwächse seiner Anlagen im Quellenland einer Besteuerung unterliegen.

Ausschüttungen des Fonds sowie Liquidations- und Veräußerungsgewinne unterliegen im Großherzogtum Luxemburg keiner Quellensteuer. Weder die Verwahrstelle noch die Verwaltungsgesellschaft sind zur Einholung von Steuerbescheinigungen verpflichtet.

Besteuerung der Erträge aus Anteilen an dem Investmentfonds beim Anleger

Anleger, die nicht im Großherzogtum Luxemburg steuerlich ansässig sind bzw. waren, und dort keine Betriebsstätte unterhalten oder keinen permanenten Vertreter haben, unterliegen keiner luxemburger Ertragsbesteuerung im Hinblick auf ihre Einkünfte oder Veräußerungsgewinne aus ihren Anteilen am Fonds.

Natürliche Personen, die im Großherzogtum Luxemburg steuerlich ansässig sind, unterliegen der progressiven luxemburgischen Einkommensteuer. Gesellschaften, die im Großherzogtum Luxemburg steuerlich ansässig sind, unterliegen mit den Einkünften aus den Fondsanteilen der Körperschaftsteuer.

Interessenten und Anlegern wird empfohlen, sich über Gesetze und Verordnungen, die auf die Besteuerung des Fondsvermögens, die Zeichnung, den Kauf, den Besitz, die Rücknahme oder die Übertragung von Anteilen Anwendung finden, zu informieren und sich durch externe Dritte, insbesondere durch einen Steuerberater, beraten zu lassen.

4.) VERWENDUNG DER ERTRÄGE

Nähere Informationen zur Ertragsverwendung sind im Verkaufsprospekt enthalten.

5.) INFORMATIONEN ZU DEN GEBÜHREN BZW. AUFWENDUNGEN

Angaben zu Management- und Verwahrstellengebühren können dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

6.) TOTAL EXPENSE RATIO (TER)

Für die Berechnung der Total Expense Ratio (TER) wurde folgende Berechnungsmethode angewandt:

$$\text{TER} = \frac{\text{Gesamtkosten in Fondswährung}}{\text{Durchschnittliches Fondsvolumen (Basis: bewertungstäglicher NFV*)}} \times 100$$

* NFV = Netto-Fondsvermögen

Die TER gibt an, wie stark das Fondsvermögen mit Kosten belastet wird. Berücksichtigt werden neben der Verwaltungs- und Verwahrstellenvergütung sowie der „*taxe d'abonnement*“ alle übrigen Kosten mit Ausnahme der im Fonds angefallenen Transaktionskosten. Sie weist den Gesamtbetrag dieser Kosten als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus. (Etwaige performanceabhängige Vergütungen werden in direktem Zusammenhang mit der TER gesondert ausgewiesen.)

Sofern der Fonds in Zielfonds investiert, wird auf die Berechnung einer synthetischen TER verzichtet.



ERLÄUTERUNGEN ZUM JAHRESBERICHT PER 30. NOVEMBER 2020 (ANHANG)

7.) TRANSAKTIONSKOSTEN

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr auf Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten, Derivaten oder anderen Vermögensgegenständen stehen. Zu diesen Kosten zählen im Wesentlichen Kommissionen, Abwicklungsgebühren und Steuern.

8.) ERTRAGS- UND AUFWANDSAUSGLEICH

Im ordentlichen Nettoergebnis sind ein Ertragsausgleich und ein Aufwandsausgleich verrechnet. Diese beinhalten während der Berichtsperiode angefallene Nettoerträge, die der Anteilserwerber im Ausgabepreis mitbezahlt und der Anteilverkäufer im Rücknahmepreis vergütet erhält.

9.) RISIKOMANAGEMENT

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet ein Risikomanagement-Verfahren, das es ihr erlaubt, das mit den Anlagepositionen verbundene Risiko sowie ihren Anteil am Gesamtrisikoprofil des Anlageportfolios ihrer verwalteten Fonds jederzeit zu überwachen und zu messen. Im Einklang mit dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 und den anwendbaren aufsichtsbehördlichen Anforderungen der Commission de Surveillance du Secteur Financier („CSSF“) berichtet die Verwaltungsgesellschaft regelmäßig der CSSF über das eingesetzte Risikomanagement-Verfahren. Die Verwaltungsgesellschaft stellt im Rahmen des Risikomanagement-Verfahrens anhand zweckdienlicher und angemessener Methoden sicher, dass das mit Derivaten verbundene Gesamtrisiko der verwalteten Fonds den Gesamtnettowert deren Portfolios nicht überschreitet. Dazu bedient sich die Verwaltungsgesellschaft folgender Methoden:

Commitment Approach

Bei der Methode „Commitment Approach“ werden die Positionen aus derivativen Finanzinstrumenten in ihre entsprechenden (ggf. delta-gewichteten) Basiswertäquivalente oder Nominale umgerechnet. Dabei werden Netting- und Hedgingeffekte zwischen derivativen Finanzinstrumenten und ihren Basiswerten berücksichtigt. Die Summe dieser Basiswertäquivalente darf den Gesamtnettowert des Fondsportfolios nicht überschreiten.

VaR-Ansatz:

Die Kennzahl Value-at-Risk (VaR) ist ein mathematisch-statistisches Konzept und wird als ein Standard-Risikomaß im Finanzsektor verwendet. Der VaR gibt den möglichen Verlust eines Portfolios während eines bestimmten Zeitraums (sogenannte Halteperiode) an, der mit einer bestimmten Wahrscheinlichkeit (sogenanntes Konfidenzniveau) nicht überschritten wird.

- **Relativer VaR-Ansatz:**
Bei dem relativen VaR-Ansatz darf der VaR des Fonds den VaR eines Referenzportfolios um einen von der Höhe des Risikoprofils des Fonds abhängigen Faktor nicht übersteigen. Der aufsichtsrechtlich maximal zulässige Faktor beträgt 200%. Dabei ist das Referenzportfolio grundsätzlich ein korrektes Abbild der Anlagepolitik des Fonds.
- **Absoluter VaR-Ansatz:**
Bei dem absoluten VaR-Ansatz darf der VaR (99% Konfidenzniveau, 20 Tage Haltedauer) des Fonds einen von der Höhe des Risikoprofils des Fonds abhängigen Anteil des Fondsvermögens nicht überschreiten. Das aufsichtsrechtlich maximal zulässige Limit beträgt 20% des Fondsvermögens.

Für Fonds, deren Ermittlung des Gesamtrisikos durch die VaR-Ansätze erfolgt, schätzt die Verwaltungsgesellschaft den erwarteten Grad der Hebelwirkung. Dieser Grad der Hebelwirkung kann in Abhängigkeit der jeweiligen Marktlagen vom tatsächlichen Wert abweichen und über- als auch unterschritten werden. Der Anleger wird darauf hingewiesen, dass sich aus dieser Angabe keine Rückschlüsse auf den Risikogehalt des Fonds ergeben. Darüber hinaus ist der veröffentlichte erwartete Grad der Hebelwirkung explizit nicht als Anlagegrenze zu verstehen.

Gemäß dem zum Geschäftsjahresende gültigen Verkaufsprospekt unterliegt der Fonds folgenden Risikomanagement-Verfahren:

Im Zeitraum vom 1. Dezember 2019 bis zum 30. September 2020 wurde zur Überwachung und Messung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos der absolute VaR-Ansatz verwendet. Als interne Obergrenze (Limit) wurde ein absoluter Wert von 10% verwendet. Die VaR-Auslastung auf diese interne Obergrenze bezogen wies im entsprechenden Zeitraum einen Mindeststand von 7,05%, einen Höchststand von 29,58% sowie einen Durchschnitt von 14,96% auf. Dabei wurde der VaR mit einem (nicht-parametrischen) Monte-Carlo Ansatz berechnet unter Verwendung der Berechnungsstandards eines einseitigen Konfidenzintervalls von 99%, einer Haltedauer von 20 Tagen sowie einem (historischen) Betrachtungszeitraum von 252 Tagen.



ERLÄUTERUNGEN ZUM JAHRESBERICHT PER 30. NOVEMBER 2020 (ANHANG)

Im Zeitraum vom 1. Oktober 2020 bis zum 30. November 2020 wurde zur Überwachung und Messung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos der relative VaR-Ansatz verwendet. Als interne Obergrenze (Limit) wurde ein absoluter Wert von 150% verwendet. Das dazugehörige Referenzportfolio setzt sich zusammen aus 100% Global Green Bond Index. Die VaR-Auslastung auf diese interne Obergrenze bezogen wies im entsprechenden Zeitraum einen Mindeststand von 32,53 %, einen Höchststand von 76,47 % sowie einen Durchschnitt von 49,80 % auf. Dabei wurde der VaR mit einem (nicht-parametrischen) Monte-Carlo Ansatz berechnet unter Verwendung der Berechnungsstandards eines einseitigen Konfidenzintervalls von 99 %, einer Haltedauer von 20 Tagen sowie einem (historischen) Betrachtungszeitraum von 252 Tagen.

Hebelwirkung für den Fonds MainSky Active Green Bond Fund (vormals: MainSky Bond Absolute Return)

Die Hebelwirkung wies im Zeitraum vom 1. Dezember 2019 bis zum 30. November 2020 die folgenden Werte auf:

Kleinste Hebelwirkung:	0,00 %
Größte Hebelwirkung:	323,95 %
Durchschnittliche Hebelwirkung (Median):	42,53 % (0,00 %)
Berechnungsmethode:	Nominalwertmethode (Summe der Nominalwerte aller Derivate)

10.) WESENTLICHE EREIGNISSE IM BERICHTSZEITRAUM

Seit dem Jahreswechsel kam es zur Verbreitung des Coronavirus Covid-19 auf den meisten Kontinenten; inzwischen wurde Covid-19 von der WHO als Pandemie eingestuft. Derzeit ist es noch nicht möglich, die zukünftigen Auswirkungen des dadurch entstehenden Risikos auf die Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten in dem Portfolio vorauszusehen. Jedoch wird die weltweite Wirtschaftsaktivität wahrscheinlich signifikant beeinträchtigt werden. Die Verwaltungsgesellschaft und das Management beobachten die Maßnahmen zur Eindämmung des Virus sowie die wirtschaftlichen Auswirkungen genau. Zu Auswirkungen auf das Portfolio wird auf den Bericht zum Geschäftsverlauf seitens des Fondsmanagers verwiesen. Derzeit liegen keine Anzeichen vor, die gegen die Fortführung des Fonds sprechen.

Mit Wirkung zum 1. Januar 2020 wurde der Verkaufsprospekt geändert. Es wurden regulatorische und redaktionelle Anpassungen vorgenommen.

Mit Wirkung zum 30. September 2020 wurde der Verkaufsprospekt aktualisiert. Folgende Änderungen wurden vorgenommen:

- Änderung des Fondsnamens von „MainSky Bond Absolute Return“ zu „MainSky Active Green Bond Fund“
- Anpassung der Anlagepolitik dahingehend, dass in Bezug auf die Renteninvestition der Index MSCI Global Green Bond Index Total Return Index Value Unhedged als Auswahlkriterium verwendet wird
- Umstellung des Risikomanagement-Verfahrens
- Auflage neuer Anteilklassen „I“ und „II“:
Erstzeichnungsfrist: 30. September 2020
Erste NAV-Berechnung: 1. Oktober 2020
Zahlung Erstausgabepreis: 2. Oktober 2020
- Zusammenlegung von Anteilklassen innerhalb des Fonds
- Musteranpassungen und redaktionelle Änderungen

Im Berichtszeitraum ergaben sich keine weiteren wesentlichen Änderungen sowie sonstige wesentliche Ereignisse.

11.) WESENTLICHE EREIGNISSE NACH DEM BERICHTSZEITRAUM

Nach dem Berichtszeitraum ergaben sich keine wesentlichen Änderungen sowie sonstige Ereignisse.

12.) MASSNAHMEN DER IPCONCEPT (LUXEMBURG) S.A. IM RAHMEN DER COVID-19-PANDEMIE (UNGEPRÜFT)

Zum Schutz vor dem Coronavirus hat die Verwaltungsgesellschaft IPConcept (Luxemburg) S.A. verschiedene Maßnahmen getroffen, die ihre Mitarbeiter und externen Dienstleister an den Standorten in Luxemburg, der Schweiz und Deutschland betreffen und durch die ihre Geschäftsabläufe auch in einem Krisenszenario sichergestellt werden.

Neben umfangreichen Hygienemaßnahmen in den Räumlichkeiten und Einschränkungen bei Dienstreisen und Veranstaltungen wurden weitere Vorkehrungen getroffen, wie die Verwaltungsgesellschaft bei einem Verdachtsfall auf Coronavirus-Infektion innerhalb der Belegschaft einen verlässlichen und reibungslosen Ablauf ihrer Geschäftsprozesse gewährleisten kann. Mit einer Ausweitung der technischen Möglichkeiten zum Mobil arbeiten sowie der Aktivierung der Business Recovery Center am Standort Luxemburg, hat die IPConcept (Luxemburg) S.A. die Voraussetzungen für eine Aufteilung der Mitarbeiter auf mehrere Arbeitsstätten geschaffen. Damit wird das mögliche Risiko einer Übertragung des Coronavirus innerhalb der Verwaltungsgesellschaft deutlich reduziert.



ERLÄUTERUNGEN ZUM JAHRESBERICHT PER 30. NOVEMBER 2020 (ANHANG)

Das Notfallmanagement der DZ PRIVATBANK S.A. stimmt sich täglich über die aktuelle Faktenlage mit ihren Tochtergesellschaften, wie der IPConcept (Luxemburg) S.A., ab. Darüber hinaus erfolgt ein regelmäßiger Austausch mit den Unternehmen der DZ BANK Gruppe. Die Maßnahmen werden ständig überprüft und bei Bedarf angepasst.

13.) KONTOKORRENTKONTEN (BANKGUTHABEN BZW. BANKVERBINDLICHKEITEN) DES FONDS

Sämtliche Kontokorrentkonten des Fonds (auch solche in unterschiedliche Währungen), die tatsächlich und rechtlich nur Teile eines einheitlichen Kontokorrentkontos bilden, werden in der Zusammensetzung des Fondsvermögens als einheitliches Kontokorrent ausgewiesen. Kontokorrentkonten in Fremdwährung, sofern vorhanden, werden in die Fondswährung umgerechnet. Als Basis für die Zinsberechnung gelten die Bedingungen des jeweiligen Einzelkontos.

14.) ANGABEN ZUR VERGÜTUNGSPOLITIK (UNGEPRÜFT)

Die Verwaltungsgesellschaft IPConcept (Luxemburg) S.A. hat ein Vergütungssystem festgelegt, welches den gesetzlichen Vorschriften entspricht und wendet dieses an. Das Vergütungssystem ist so gestaltet, dass es mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar ist und weder zur Übernahme von Risiken ermutigt, die mit den Risikoprofilen, Vertragsbedingungen oder Satzungen der verwalteten Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (nachfolgend „OGAW“) nicht vereinbar sind, noch die IPConcept (Luxemburg) S.A. daran hindert, pflichtgemäß im besten Interesse des OGAW zu handeln.

Die Vergütungspolitik steht im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der IPConcept (Luxemburg) S.A. und der von ihr verwalteten OGAWs und ihrer Anleger und umfasst Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Außertarifliche Mitarbeiter unterliegen dem Vergütungssystem für außertarifliche Mitarbeiter der IPConcept (Luxemburg) S.A. Die Vergütung der außertariflichen Mitarbeiter setzt sich aus einem angemessenen Jahresfestgehalt und einer variablen leistungs- und ergebnisorientierten Vergütung zusammen. Das Jahresfestgehalt leitet sich aus dem System der Verantwortungsstufen ab: Jede, nicht einer tarifvertraglichen Regelung unterliegende Funktion, ist einer Verantwortungsstufe mit korrespondierendem Gehaltsband zugeordnet, innerhalb derer sich die Jahresfixvergütung der Funktionsinhaber bewegt. Jeder Mitarbeiter erhält einen individuellen Referenzbonus, der an die zugehörige Verantwortungsstufe gekoppelt ist. Das Bonussystem verknüpft diese Referenzboni sowohl mit der individuellen Leistung als auch der Leistung der jeweiligen Segmente sowie dem Ergebnis der DZ PRIVATBANK Gruppe insgesamt.

Die identifizierten Mitarbeiter der IPConcept (Luxemburg) S.A. unterliegen dem Vergütungssystem für identifizierte Mitarbeiter der IPConcept (Luxemburg) S.A. Die Vergütung der identifizierten Mitarbeiter setzt sich aus einem angemessenen Jahresfestgehalt und einer variablen leistungs- und ergebnisorientierten Vergütung zusammen. Dabei darf der rechnerisch maximal erreichbare Bonusbetrag eines Mitarbeiters das vertraglich fixierte feste Grundgehalt (Fixum) nicht überschreiten. Die erfolgsabhängige Vergütung basiert auf einer Bewertung sowohl der Leistung des betreffenden Mitarbeiters und seiner Abteilung bzw. des betreffenden OGAW sowie deren Risiken als auch auf dem Gesamtergebnis der IPConcept (Luxemburg) S.A. Es werden bei der Bewertung der individuellen Leistung finanzielle und nicht finanzielle Kriterien berücksichtigt.

Die Gesamtvergütung der 69 Mitarbeiter der IPConcept (Luxemburg) S.A. als Verwaltungsgesellschaft beläuft sich zum 31. Dezember 2019 auf 5.995.032,74 EUR. Diese unterteilt sich in:

Fixe Vergütungen:	5.480.841,02 EUR
Variable Vergütung:	514.191,72 EUR
Für Führungskräfte der Verwaltungsgesellschaft deren Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil der OGAWs auswirkt:	1.426.088,60 EUR
Für Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft deren Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil der OGAWs auswirkt:	0,00 EUR

Die oben genannte Vergütung bezieht sich auf die Gesamtheit der OGAWs und alternativen Investmentfonds, die von der IPConcept (Luxemburg) S.A. verwaltet werden. Alle Mitarbeiter sind ganzheitlich mit der Verwaltung aller Fonds befasst, so dass eine Aufteilung pro Fonds nicht möglich ist. Es findet einmal jährlich eine zentrale und unabhängige Prüfung statt, ob die Vergütungspolitik gemäß den vom Aufsichtsrat der IPConcept (Luxemburg) S.A. festgelegten Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wird. Die Überprüfung hat ergeben, dass sowohl die Vergütungspolitik wie auch die Vergütungsvorschriften und -verfahren, die der Aufsichtsrat der IPConcept (Luxemburg) S.A. beschlossen hat umgesetzt wurden. Es wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt. Der Aufsichtsrat hat den Vergütungskontrollbericht 2018 zur Kenntnis genommen.

Es gab keine wesentlichen Änderungen an der Vergütungspolitik, jedoch wurden die Vergütungssysteme in 2019 an die geänderten Vorschriften der Institutsvergütungsverordnung (Fassung vom 4. August 2017) hinsichtlich Malus- und Clawback sowie den längeren Zurückbehaltungszeiträumen der variablen Vergütung oberhalb eines Schwellenbetrags von TEUR 50 angepasst.



ERLÄUTERUNGEN ZUM JAHRESBERICHT PER 30. NOVEMBER 2020 (ANHANG)

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Die Verwaltungsgesellschaft IPConcept (Luxemburg) S.A. hat die Fondsmanager-Funktion ausgelagert. Die Verwaltungsgesellschaft zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fondsvermögen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen selbst veröffentlicht:

Die Gesamtvergütung der 6 Mitarbeiter der MainSky Asset Management AG als Fondsmanager des MainSky Bond Relative Return beläuft sich zum 31. Dezember 2019 auf 702.727,77 EUR.

Die Gesamtvergütung unterteilt sich in:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019 des

Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung:	702.727,77 EUR
Davon feste Vergütung:	614.229,82 EUR
Davon variable Vergütung:	88.497,95 EUR
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	0,00 EUR
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens:	6

15.) TRANSPARENZ VON WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTEN UND DEREN WEITERVERWENDUNG (UNGEPRÜFT)

Die IPConcept (Luxemburg) S.A., als Verwaltungsgesellschaft von Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (OGAW) sowie als Manager alternativer Investmentfonds („AIFM“), fällt per Definition in den Anwendungsbereich der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 („SFTR“).

Im Geschäftsjahr des Investmentfonds kamen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps im Sinne dieser Verordnung zum Einsatz. Somit sind im Jahresabschluss keine Angaben im Sinne von Artikel 13 der genannten Verordnung an die Anleger aufzuführen.

Details zur Anlagestrategie und den eingesetzten Finanzinstrumenten des Investmentfonds können jeweils aus dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen sowie kostenlos auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft www.ipconcept.com unter der Rubrik „Anlegerinformationen“ abgerufen werden.

Prüfungsvermerk

An die Anteilinhaber des

MainSky Active Green Bond Fund (vormals: MainSky Bond Absolute Return)

Unser Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Abschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Abschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des MainSky Active Green Bond Fund (vormals: MainSky Bond Absolute Return) (der „Fonds“) zum 30. November 2020 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Was wir geprüft haben

Der Abschluss des Fonds besteht aus:

- der Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens zum 30. November 2020;
- der Veränderung des Netto-Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- der Ertrags- und Aufwandsrechnung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- der Vermögensaufstellung zum 30. November 2020; und
- dem Anhang, einschließlich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISAs) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs wird im Abschnitt „Verantwortung des „Réviseur d’entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung“ weitergehend beschrieben.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ (IESBA Code) und für Luxemburg von der CSSF angenommenen, sowie den beruflichen Verhaltensanforderungen, die wir im Rahmen der Abschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt.

Sonstige Informationen

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Abschluss und unseren Prüfungsvermerk zu diesem Abschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Abschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Abschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Abschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Vorstandes der Verwaltungsgesellschaft für den Abschluss

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Abschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Abschlusses, und für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Abschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Abschlusses ist der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Tätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen, oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des „Réviseur d’entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Abschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, und darüber einen Prüfungsvermerk, der unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Unzutreffende Angaben können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Abschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Abschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;



- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben;
- beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Vorstand der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Anhangsangaben;
- schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Tätigkeit durch den Vorstand der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Prüfungsvermerk auf die dazugehörigen Anhangsangaben zum Abschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Prüfungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Tätigkeit nicht mehr fortführen kann;
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Abschlusses einschließlich der Anhangsangaben, und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, die wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
Vertreten durch

Luxemburg, 15. Februar 2021

Björn Ebert



MAINSKY ACTIVE GREEN BOND FUND

VERWALTUNG, VERTRIEB UND BERATUNG

Verwaltungsgesellschaft	IPConcept (Luxemburg) S.A. 4, rue Thomas Edison L-1445 Strassen, Luxemburg
Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft Aufsichtsratsvorsitzender:	Dr. Frank Müller <i>Mitglied des Vorstandes</i> DZ PRIVATBANK S.A.
Aufsichtsratsmitglieder:	Klaus-Peter Bräuer Bernhard Singer
Vorstand der Verwaltungsgesellschaft (Leitungsorgan) Vorstandsvorsitzender	Marco Onischschenko
Vorstandsmitglieder	Marco Kops Silvia Mayers Nikolaus Rummeler
Verwahrstelle	DZ PRIVATBANK S.A. 4, rue Thomas Edison L-1445 Strassen, Luxemburg
Register- und Transferstelle sowie Zentralverwaltungsstelle	DZ PRIVATBANK S.A. 4, rue Thomas Edison L-1445 Strassen, Luxemburg
Zahlstelle Großherzogtum Luxemburg	DZ PRIVATBANK S.A. 4, rue Thomas Edison L-1445 Strassen, Luxemburg
Zahl- und Informationsstelle Deutschland	DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank Frankfurt am Main Platz der Republik D-60265 Frankfurt am Main
Abschlussprüfer des Fonds	PricewaterhouseCoopers, Société coopérative 2, rue Gerhard Mercator B.P. 1443 L-1014 Luxemburg
Abschlussprüfer der Verwaltungsgesellschaft	Ernst & Young S.A. 35 E, Avenue John F. Kennedy L-1855 Luxemburg



MAINSKY ACTIVE GREEN BOND FUND

Zusätzliche Angaben für Österreich

Kreditinstitut im Sinne des §141 Abs.1 InvFG 2011

Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG

Am Belvedere 1
A-1100 Wien

Stelle, bei der die Anteilhaber die vorgeschriebenen
Informationen im Sinne des § 141 InvFG 2011 beziehen können

Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG

Am Belvedere 1
A-1100 Wien

Inländischer steuerlicher Vertreter im Sinne des
§ 186 Abs. 2 Z 2 InvFG 2011

Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG

Am Belvedere 1
A-1100 Wien

Fondsmanager, Vertriebs- und Informationsstelle

MainSky Asset Management AG

Reuterweg 49
D-60323 Frankfurt am Main

